



Segelfliegen im Eschweger Luftsportverein

Die Segelflugschulung ist gar nicht so aufwändig, wie häufig vermutet wird. Außer einer **Bescheinigung über die Flugtauglichkeit** durch einen Flugmedizinischen Sachverständigen ("Fliegerarzt") gibt es keine besonderen Voraussetzungen.

Kompromisslose Flugsicherheit und eine solide Ausbildung für jeden Neueinsteiger stehen beim ELV an erster Stelle. Schon **mit 14 Jahren** kann die Flugausbildung beginnen. Die Fluglehrer unterrichten die Schüler zunächst am "Doppelsteuer", das heißt, dass der Lehrer vom hinteren Sitz des Flugzeugs jederzeit die Möglichkeit hat einzugreifen. Erst wenn mehrere Fluglehrer sich vom fliegerischen Können eines Schülers überzeugt haben und keine Bedenken bestehen, darf der Schüler ein Segelflugzeug allein führen, wobei der Fluglehrer weiterhin die Verantwortung trägt und jeden Flug vom Boden aus unter ständiger Funkverbindung überwacht. Am Ende der Flugausbildung steht die "Pilotenlizenz für Segelflugzeugführer" (GPL), die nach erfolgreich abgelegten theoretischen und praktischen Prüfungen ab **einem Alter von 16 Jahren** erworben werden kann.

Die Dauer der Ausbildung hängt ganz vom eigenen Einsatz ab. Normalerweise fliegt ein Flugschüler innerhalb einer Flugsaison bereits allein. Ein Großteil der weiteren Ausbildung bis zur Pilotenlizenz erfolgt dann im Alleinflug. Jugendliche erwerben die Pilotenlizenz meist in der zweiten Flugsaison. Bei Erwachsenen, die beruflich und familiär eingebunden sind, dauert die komplette Ausbildung manchmal auch drei oder vier Jahre.

Wie für den Autoführerschein muss auch für den Segelflugschein die nötige Theorie gelernt werden. In jedem Winter veranstalten die Fluglehrer des Eschweger Luftsportvereins einen umfangreichen **Theorieunterricht**, der alle geforderten Stoffgebiete abdeckt.

Was kostet die Pilotenlizenz, was kostet das Segelfliegen? **Segelfliegen ist kein elitärer Sport**. Da die komplette Ausbildung vereinsintern erfolgt und komplett kostenlos ist, fallen nur die üblichen Fluggebühren an. Ein Windenstart kostet 3,00 EUR, die Flugminute je nach Flugzeugtyp 20 oder 30 Cent, hinzu kommt der Jahresvereinsbeitrag von 300 EUR (Erwachsene) bzw. 210 EUR (Schüler, Studenten, Auszubildende, Freiwilligendienstleistende). **Die Gesamtkosten für die Pilotenlizenz entsprechen mit 1.000 bis 1.500 EUR in etwa den Kosten für einen PKW-Führerschein**. Fertige Segelflugpiloten fliegen beim ELV durchschnittlich für etwa 600 EUR im Jahr.

Wer sich noch nicht entscheiden kann, ob Segelfliegen das Richtige ist, für die/den bieten wir zusammen mit der Volkshochschule Eschwege **Schnupperkurse** an. Wer möchte, kann aber auch am Wochenende zum „Schnuppern“ auf das Fluggelände Stauffenbühl kommen und mitfliegen.

Detaillierte Informationen zum Eschweger Luftsportverein finden Sie im Internet unter **www.elv-eschwege.de**.